

Oktobe  
November  
Dezember

---

2002



**VEREINSNACHRICHTEN**

BAHRENFELDER TURNVEREIN VON 1898 E.V.

Internet: <http://www.bahrenfelder-turnverein.de>

# Möbel- und Innenausbau

Klaus Vierdt



Telefon 040/89 19 15  
Fax 040/ 89 70 09 72

Tischlermeister

Theodorstraße 41 N  
22761 Hamburg



## WERNER HÖHNE

KLEMPNEREI

Inh. Jan Kschonnek  
Klempner- u. Installationsmeister  
22761 HH-Bahrenfeld · Regerstraße 15  
Telefon 89 67 31 · Fax 890 29 06

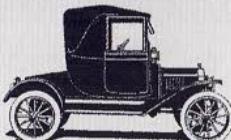
## SCHLACHTEREI Arthur Lewerenz

Inhaber: Sven Lewerenz

Ebertallee 207 • 22607 Hamburg • Telefon: 89 15 40

Hausservice:  
Wir liefern alle unsere  
Waren auch ins Haus  
  
Partyservice:  
Festliche Platten,  
warme Braten

**Tuschwitz** & Blohm  
**KFZ-Reparaturwerkstatt**  
ASU, Bremsendienst, Reparatur von Unfallschäden aller Art  
22761 Hamburg, Theodorstraße 41n, Telefon: 040/899 29 82



# NEU TAI CHI

## Gesundheitsübungen aus China

Tai Chi bringt Spaß und es ist gesund. Man kann damit viel für sich und seine Lebensqualität tun. Körper und Geist sollen in einer tiefgreifenden Entspannung zusammenkommen, die nicht mit der westlichen Vorstellung von „Abschalten“ verwechselt werden darf.

Gesundheitsübungen aus China werden auch bei uns immer bekannter und beliebter. Insbesondere Tai Chi, Chinas Volks-sport Nr.1 findet immer mehr Anhänger. Diese „Entspannung in Zeitlupe“ erfüllt alle Anforderungen in einer zeitgemäßen Gesundheitsförderung und befriedigt zugleich das wachsende Bedürfnis vieler Menschen nach mehr Körpererfahrung, Spaß und Kommunikation.

Der Bahrenfelder Turnverein bietet in Kooperation mit dem Tai Chi-Zentrum ([www.tai-chizentrum.de](http://www.tai-chizentrum.de)) einen Anfängerkursus an.

Jeden Sonnabend von 14.00 bis 15.15 Uhr. Der erste Termin am 11.1.2003 wird eine Schnupperstunde mit Dr. Stephan Langhoff sein. Er lädt alle Interessierten herzlich hierzu ein.

„Ich selbst habe bereits 1969 mit dem Studium östlicher Künste begonnen“, so Dr. Langhoff (52) „und kenne daher aus persönlicher Erfahrung deren positive Auswirkungen auf Zufrieden-

heit, Lebensqualität und Gesundheit. Diese kann jeder Andere auch erlangen. Ich wünsche mir deshalb eine rege Teilnahme!“

Die sanften, ruhig-fließenden Bewegungen führen zu einer heiter-zufriedenen Stimmung und helfen, den täglichen Anforderungen vitaler und gelassener gegenüberzutreten. Regelmäßiges Uben entwickelt innere Stabilität und eine Verschmelzung von Körper und Geist in der fließenden, langsamen Bewegung, wodurch eine tiefgreifende Entspannung erreicht werden kann: **Man tut was man denkt und man denkt was man tut!**

Entwickelt wurde das Tai Chi-Gesundheitsprogramm vom TAI CHI-ZENTRUM HAMBURG E.V. in Zusammenarbeit mit Krankenkassen, Sportvereinen und Betrieben. Es wurde mehrfach ausgezeichnet und veröffentlicht. Dr. Langhoff betont: „ Es ist wirklich für jeden geeignet. Oft kommen sowohl Kinder als auch Senioren in unsere Kurse. Manchmal ganze Familien...“

Die gesetzlichen Krankenkassen erstatten bis zu 100% der Gebühren für die ersten drei Monate (Euro 105) und zwar ohne Arztbesuch und ohne Rezept. Die dafür nötige Bescheinigung erhalten die Aktiven bei regelmäßiger Teilnahme kostenlos vom Tai Chi-Zentrum.

**Mitglieder, denkt beim Einkauf an unsere Inserenten**

## PRESSE AKTUELL

### Dringend gesucht

Die BTV-Sportwartin sucht dringend Übungsleiterinnen für das Kinder-Turnen. Vielleicht fühlt sich eine Mama angesprochen, die sich hierfür berufen fühlt. Bitte melden, auch wer noch keine Ausbildung vorweisen kann. Praktische Kenntnisse können in den Gruppen erworben werden. Wir bieten eine Praktikumsstelle. Bei Eignung besteht die Möglichkeit, eine Übungsleiter-Lizenz zu erwerben. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Sportwartin **Cornelia Kleinfeld**. Tel.: 040 - 523 81 44

### Beschlossene Sache

Wir freuen uns sehr, die neue, qualifizierte Übungsleiterin **Ulrike Dettmann** in unseren Reihen begrüßen zu können. Wir hatten Kinder-Yoga zuerst nur als Kursus geplant. Nachdem dieser aber so guten Anklang gefunden hat, haben wir uns entschlossen, Kinder-Yoga als festen Bestandteil mit in unser Sportpro-

gramm aufzunehmen. Ulrike Dettmann ist eine ausgebildete Kinder-Yoga-Lehrerin. Wir wünschen ihr weiterhin viel Spaß und Erfolg an Ihrer Arbeit im Bahrenfelder TV.

### Bedauerlich

Zu unserem Bedauern haben zum 31. 12. 2002 gleich zwei qualifizierte Übungsleiterinnen aus privaten Gründen gekündigt. Wir wünschen **Ulrike Gabriel-Neutzler** (Abteilung: Eltern und Kind-Turnen), und **Nina Zühlke** (Abteilung: Rhönrad-Turnen), alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und bedanken uns bei beiden für die nette Zusammenarbeit.

### Gute Besserung

Nach einem Herzinfarkt ist **Holger Schultz**, unser 2. Schatzmeister auf dem Wege der Besserung. Wir wünschen auf diesem Wege alles Gute und weiterhin viel Spaß in der Tanzsportabteilung und bei der Vorstandarbeit.

Der Vorstand

**Mitglieder, denkt bitte immer an unsere Inserenten**

## OTTO KUHLMANN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Vorsorgeberatung



Bestattungswesen seit 1911  
Inhaber: Jürgen Kuhlmann

22761 Hamburg-Bahrenfeld  
Bahrenfelder Chaussee 105  
Telefon (040) 89 17 82

## PRESSE AKTUELL

### Himmlisch...

Engel kann man nicht kaufen, aber man kann ihnen begegnen. **Elisabeth Kleine** ist ein echter Glücksfall für den BTV. Eigentlich sollte sie im BTV einen neuen Schwimmkursus leiten. Aber zur Zeit sind keine Schwimmhallenzeiten frei. Trotzdem konnten wir sie für uns gewinnen. Sie bringt therapeutische Erfahrung aus verschiedenen Kliniken mit und konnte so bei der orthopädischen Gymnastik aushelfen. Außerdem ist sie für **Margret Schäfer** eingesprungen, die leider immer noch krank ist. An dieser Stelle vielen lieben Dank Elisabeth. Ohne Dich wären gleich drei Kurse ohne Übungsleiterin gewesen. Wir hoffen, dass Du dem BTV noch recht lange erhalten bleibst.

### Er bleibt unvergessen

Die Tanzsportabteilung ist traurig! Plötzlich und unerwartet ist **Günther Hügelmann** am 6. Oktober im 81. Lebensjahr verstorben. Er war 16 Jahre Mitglied in der Tanzsportabteilung. Wir werden ihn vermissen und ihn nie vergessen.

Die Tanzsportabteilung

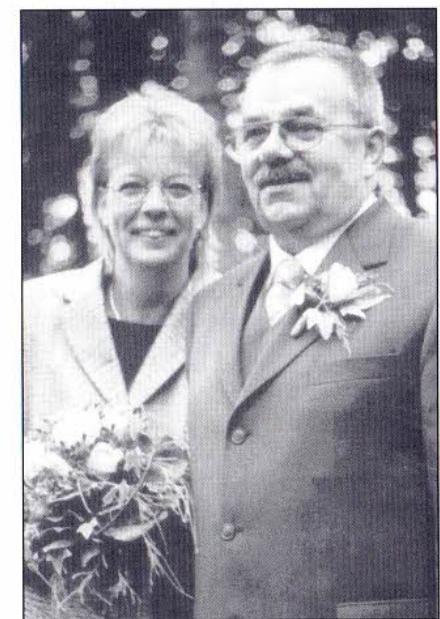
### Grünkohlwanderung

Die Aktiven der Männer-Sport-Abteilung trafen sich nebst Partner am 30. November wie letztes Jahr zum gemeinsamen Ausflug. Mit 40 Personen war der Bus fast voll. Sportsfreund und HVV-Rentner Rolf Jess steuerte uns zielsicher nach Mühbrook (bei Neumünster). Nach der feuchten Fünf-Kilometer-Wanderung um den Einfelder

See schmeckte der heiße Grünkohl mit den leckeren Beilagen besonders gut.

### Margrit und Jens

Am 18. Oktober gaben sich **Jens Nuszkowski** (unser 1. Vorsitzender) und seine langjährige Lebensgefährtin **Margrit Cuneo** das JA-Wort auf dem Standesamt in Stellingen. Die Hochzeit wurde zunächst im engsten Familienkreis gefeiert. Die Großfete folgte am 23. November in der Gaststätte Dutschmann in Eidelstedt. Zahlreiche BTV-Gäste konnten sich persönlich ein Bild vom glücklichen Brautpaar machen. Für alle anderen ist dieses Foto gedacht.



Alle Mitglieder unseres Vereins wünschen Euch, liebe Margrit und lieber Jens alles Gute für die Zukunft.

## PRESSE AKTUELL

### Glückwunsch

Der Vorstand des Bahrenfelder Turnvereins wünscht seinen Mitgliedern, die im letzten viertel Jahr Geburtstag hatten Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

### Dietmar Schreiber

Bei Erscheinung dieser Ausgabe weilt ein frischer Sechzigjähriger unter uns. Dietmar erreichte am 16. Dezember dieses Alter. Als langjähriges Vereinsmitglied beglückwünschen nicht nur seine Sportsfreunde aus der Männer-Sport-Gruppe ihren ehemaligen Männer-Turnwart sondern der Vorstand und alle übrigen Mitglieder schließen sich gerne an.

**Lieber Dietmar, bleib' so fit und aktiv wie bisher.**

### Jahresausklang

Wie bereits in der ersten Ausgabe 2002 angekündigt, wird wegen des geringen Interesses auf den bisher üblichen Jahresausklang am 1. Sonntag des neuen Jahres verzichtet. Ich **Ingo Fischer** habe diese Tradition fast

20 Jahre hochgehalten. Nun bin ich zu dem Entschluss gekommen, dass wir hiermit ein Ende machen sollten. Ich bedauer diese Entscheidung persönlich sehr, sehe aber keinen Sinn in der Fortsetzung dieses Treffens.

Ich bedanke mich noch einmal bei allen Mitglieder, die bis zuletzt an dem Sonntagmorgen zugegen waren.

### Skat + Kniffel-Turnier

Wie bereits vor zwei Jahren soll auch demnächst wieder ein Skat- und Kniffel-Turnier im Clubraum unseres Vereins stattfinden. Der genaue Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig angekündigt. Wir denken an einen Sonntag, Anfang März, Beginn 10.00 Uhr. Ende etwa 15.00 Uhr. Eine warme Mahlzeit steht zur Verfügung. Einsatz pro Teilnehmer 8 EURO. Das Preisgeld wird in voller Höhe zur Ausspielung kommen. Dem Verein nahestehende Nicht-Mitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen!

## Ausgehen? Im Lutherpark liegt...

**Das romantische Restaurant im Grünen**



Feine regionale Küche und Fischspezialitäten sowie unsere besonderen Sonntagsmenüs

Tanz mit Live-Band  
Samstag ab 20.30 Uhr  
Sonntag Tanztee ab 15.30 Uhr

**Bahrenfelder Forsthaus**  
Von-Hutten-Str. 45 • Hamburg-Bahrenfeld • Infoline 040-89 40 21

[www.bahrenfelderforsthaus.de](http://www.bahrenfelderforsthaus.de)

Restaurant – Café und Café-Terrasse – Wintergarten – Gesellschaftsräume für 10 bis 450 Personen  
11 Doppelkegelbahnen – Küche durchgehend geöffnet – Samstag und Sonntag Tanz mit Liveband

# Jahreshaupt-Versammlung 2003

Gemäß der Satzung nach den Paragraphen 19 und 20  
Mittwoch, den 9. April 2003 um 19.00 Uhr in unserer Sporthalle

### TAGESORDNUNG:

- 
1. Einleitende Begrüßung
  2. Jahresberichte: Vorstand und Abteilungen
  3. Kassenbericht der Rechnungsprüfer und Entlastung für das Jahr 2002
  4. Ehrungen
  5. Wahlen, Bestätigungen (evtl. Ersatzwahlen)
    - a) 1. Vorsitzender
    - b) 1. Schatzmeister
    - c) 1. Schriftführerin
    - d) Sportwartin
    - e) Abteilungsleiter
  - f) Frauenwartin für die Morgengymnastik und für die Abendgymnastik
  - g) Jugendwartin
  6. Anträge, 7. Planungen, 8. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens Freitag, 21. März vorliegen.

**Alle Mitglieder (ab 18 Jahre), sind stimmberechtigt und herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen.**

**Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.**

Der Vorstand

Der Vorstand des BTVs wünscht seinen Mitgliedern und deren Angehörigen ein friedliches, erholsames Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2003 viel Gesundheit. Mögen alle Wünsche in Erfüllung gehen.

### Ein Start mal ganz anders...

Wenn sich der geneigte und interessierte Leser an die Faustball-News in unseren Vereinsnachrichten richtig erinnert, war zum Auftakt der jeweiligen Saison stets nur von negativen Ergebnissen berichtet worden. Nicht so dieses Mal!

**Von 9 absolvierten Spielen wurden immerhin 8 Partien gewonnen!** Dieser Tatbestand leitet sich nicht nur von schwächeren Gegnern ab, sondern von der Tatsache, dass unsere Truppe stets vollzählig antrat und gute Leistungen brachte.

Ekkehard der Mannschaftsführer hatte seine Oldies ganz schön motiviert, und durch sein beispielhaftes Vorbildverhalten den einen oder anderen Sieg ermöglicht. Sogar seine bisherigen kritischen Anmerkungen bei schlechter Spielweise hat er sich abgewöhnt. Zu diesen Mitteln brauchte er ja auch nicht zu greifen. Hoffen wir auch für die Zukunft, dass er darauf verzichten kann!

Auch bei der Teilnahme an den Norddeutschen Meisterschaften und evtl. bei den Deutschen Meisterschaften

der Männer über 60! Versuchen wollen wir es jedenfalls, bei diesen Sportereignissen präsent zu sein und die Bahrenfelder Farben vertreten.

Somit wird auch bis zur Weihnachtszeit tüchtig trainiert, in dieser Zeit spartanisch gelebt und im neuen Jahr ein 4-wöchiges Trainingslager in Breddorf/ Niedersachsen absolviert. Der durchschnittliche Körpergewichtsverlust pro Spieler ist auf 6,32 kg festgesetzt. Für die Kampfmoral wird speziell ein berühmter Faustballguru verpflichtet und die nicht unerheblichen Forderungen für die Erfolgsprämien werden zur Zeit mit dem Vorstand des BTVs ausgehandelt.

So sieht unsere etwas vermessene Faustballperspektive aus. Aber wie im Volksmund immer gesagt wird: Je oller, je dollar!

Im Februar wissen wir mehr, wenn die beiden Meisterschaften am 22. und 23. vorbei sind.

Bis dahin frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen:

Die Faustballer

**Liebe Vereinsmitglieder, denkt beim Einkaufen bitte an unsere Inserenten**

### Wettbewerb im Casino Oberalster

Am 19. Oktober wurden wir zu einem Tanzwettbewerb vom Casino Oberalster eingeladen!

Einige unserer Paare: **Gisela und Heinz Werner Hardwigsen, Annegret Nitsche und Manfred Mischke, Petra und Holger Schultz, Andrea Dahl und Frank Reinecke**, sagten mit Freuden zu: „Da machen wir mit!“

Natürlich wurde vorher viel geübt ausgefeilt auf Haltung und Fußtechnik geachtet. Man wollte doch gut abschneiden! Die Paare waren in zwei Altersklassen eingeteilt, bis 45 Jahre und ab 46 Jahre. Getanzt wurde Langsamer Walzer, Tango, Quickstepp, Cha Cha Cha.

In der Altersklasse bis 45 Jahre starteten Andrea und Frank. Es waren 8 Paare am Start. Andrea und Frank belegten einen sehr guten 2. Platz. Eigentlich war es der 1. Platz, da sie mit dem Sieger punktgleich waren, aber die Mäjorität entschied und da hatte das

andere Paar eine 1 mehr!

Die zweite Gruppe ab 46 Jahre war mit 16 Paaren vertreten, wo unsere Paare den 3. 4. 5. Platz belegten. Wir waren alle sehr zufrieden da es auch ein schöner Nachmittag war. Wir hatten alle viel Spaß! Unser Trainerpaar Ilse und Günter Husstedt können stolz auf uns sein, so wie wir auch stolz auf das Trainerpaar sind. Hiermit bedanken wir uns beim Trainerehepaar, dass sie uns ein solches Treffen ermöglichten und uns trainierten! Vielen Dank!

Wer uns gerne kennen lernen möchte kommt am Mittwoch gegen 20 Uhr mal vorbei. Spaß und Freude werden bei uns neben dem Tanzen groß geschrieben.

Wir trainieren in der Schulturnhalle Regerstraße, mittwochs von 18.30 – 22.00 Uhr. Weitere Informationen bekommen Sie auch unter der Rufnummer: 040 - 899 38 84

Eure Petra Schultz

### Reinschauen, denn...

# Fitz hat's

Ihr Fachgeschäft für  
EISENWAREN - SCHLÜSSEL - u. SICHERHEIT  
HAUSHALTSWAREN - GESCHENKE

22761 Hamburg - Bahrenfelder Chaussee 120  
Tel.: 040/89 16 31 FAX: 040/89 62 43

## MÄNNERSPORT

### Training, das Spaß macht

Wir haben uns eine Woche oder länger nicht gesehen. Aber jeder kennt jeden. Wir begrüßen uns und fangen an zu quatschen wie die Waschweiber. Einige dehnen sich an der Sprossenwand. Andere spielen mit dem Ball unter dem Basketball-Korb.

Ungeduldig schaut Ingo auf die Uhr. Es ist Freitag, 7.40 Uhr. Trainingsbeginn in der Halle sollte vor zehn Minuten sein. Aber wir machen ja kein Leistungs-Sport.

Ingo schaut in die Runde. „Seid ihr bereit? Dann lasst uns endlich anfangen.“ Ingo ist unser Übungsleiter der Männer sport-Abteilung im BTV. Er geht zur Stereoanlage und leise Musik ertönt. Dann stellt er sich mit in den Kreis der Aktiven.

Klar und deutlich sind seine Anweisungen zu den Übungen. Strecken, beugen, dehnen, lockern, anspannen und entspannen von Kopf bis Fuß. Leichtes Wohlbefinden durchfließt unseren Körper.

Ingo, auch „Diplom-Sportwissenschaftler“, fordert dann zum langsamem Warmlaufen auf. Jeder so schnell er möchte.

Nach drei Minuten folgen Bewegungen im Lauf: Vorwärts, rückwärts, gebeugt, gehüpft, seitwärts, im Zick Zack usw. Nach zehn Minuten noch mal lockeres Auslaufen.



Übungsleiter Ingo Kotzke

# Waschek Druck

THEODORSTR. 41 Q  
22761 HAMBURG

TELEFON: 040 - 890 80 1-0  
TELEFAX: 040 - 890 80 1-20  
E-MAIL: INFO@WASCHEKDRUCK.DE

## MÄNNERSPORT

Es folgen gymnastische Übungen im Stehen. Unsere Konzentration und unser Gleichgewicht wird gefordert. Und warum kann Ingo das so gut? **Logisch, er hat auch Anleiter-Tätigkeiten im Jonglieren und Snowboarden erworben.**

Danach geht es auf den Hallenboden, jeder mit seiner Matte. **Dazu muß man wissen, dass Ingo auch professioneller Kleinkunst-Handwerker als Ballooning-Künstler ist.** Genau so, wie er die Luftballons verknotet, so müssen wir unsere Beine verknoten, daran ziehen und drücken, damit die entsprechenden Muskelstränge gedehnt werden. Gott sei Dank jeder nur so gut wie er kann.

Hinterher kurze Lockerungsbungen und wir merken, unsere Muskeln sind von oben bis unten warm.

Endlich folgt, worauf sich alle freuen. Mannschaften werden durch Kartenziehen gelost, die

Leine quer durch die Halle gespannt und los geht es mit dem Prell-Ball-Spiel.

Jeder hat seine Stärken: Harte Angaben, kurze Stoppbälle, gemeine Querpässe oder riskante Spielbälle, die meistens in die Leine gehen. Wenn Ingo einen kurzen Ball vom Gegner erreichen will, federt er sich nach vorne, erwisch den Ball im Flug und rollt sich dann ab wie eine Katze. **Kein Wunder, denn diese Fähigkeit hat er sich bei seinen Judo- und Karate-Lehrgängen erworben.**

Von seinen Erlebnissen als **Moderator, Conferencier, Bühneninspizient und Feuerspucker** erzählt er uns nach dem Duschen beim gemütlichen Zusammensein in unserem Vereins-Clubraum.

Danach segeln wir alle nach Hause. Ach ja, **Jugendgruppenleiter im Segeln war Ingo auch noch vier Jahre.**

Euer Rainer Rentzow

## OB ESSEN ODER TRINKEN...



Alle Wege führen zum  
EDEKA markt  
R. Peper  
Pfitznerstr. 38 • 22761 Hamburg • Tel. 899 12 37  
(Kundenparkplätze direkt vor der Tür)

## Ehrenämter im Verein

Ein Mensch der sich fühlt zu gut und fein,  
um Vorstand zu sein in einem Verein,  
der sich auch bequem hat ferngehalten,  
um vielleicht die Kasse zu verwalten,  
der viel zu faul war, Schrift zu führen,  
kriegt einst der Reue Gift zu spüren.

Sein sechzigster Geburtstag naht,  
wo schreitet wer zur Glückwunschtat?

Tut dies am Ende der Verein?

Nur für ein unnütz Mitglied? – Nein!!!

Kein Ständchen stramm, kein Festprogramm,  
vom Sport-Minister kein Telegramm.

Kein Dankesgruß der Bundesleitung,  
selbst keine Zeile in der Zeitung.

Wird etwa gar dann sein Begräbnis,  
ihm selbst und anderen zum Erlebnis?

Wird er erblassen unter den Kränzen?  
wenn seitwärts am Sarg Zylinder glänzen?

Spricht irgendwer am offenen Grabe,  
was man mit ihm verloren habe?

Sind die guten Freunde denn alle fort?  
ist die kalte Gruft sein letzter Ort?

Entblößt sich dankbar eine Stirn?  
und lobt des Toten geniales Gehirn?

Keine Seele wollte ihm vergeben  
und ihm sein letztes Geleit noch geben.  
An seinem Grab steh'n nur der Pfarrer,  
und die bezahlten Leichenscharrer.

Der Mensch, der dies beschämend fand,  
Ward augenblicks **Vereinsvorstand!**

## Mitglieder, lasst Blumen sprechen

**Moderne Floristik**  
**Henry König**

AM DIEBSTEICH 2 · 22761 HAMBURG  
Telefon: 040 - 85 74 09 · Fax: 040 - 850 89 99

Überprüfter Fachbetrieb  
für Grabpflege  
und Bepflanzungen

Trauerbinderei

Blumen und Geschenke  
für jeden Anlass

## DORBI FALLT MI IN...

### Erinnerungen aus der guten alten BTV-Zeit

Anfang der 50er Jahre wurden  
jährliche Vereinsmeisterschaf-  
ten im Turnen durchgeführt.  
Nicht nur bei den Erwach-  
senen, sondern auch bei den Kin-  
dern. Getrennt nach Büblein  
und Weiblein in den verschie-  
denen Jahrgängen.

An fünf Geräten wurden wir  
Kinder bewertet, und mit et-  
was Glück und vielleicht auch  
ein wenig Können gelang mir  
in der Klasse der Elf- und  
Zwölfjährigen der erste Platz.  
Ich war somit Vereinsmeister  
in dieser Altersgruppe.

Als solcher musste ich vor-  
treten und erhielt, wie damals  
üblich, einen Eichenkranz mit  
Schleife in den Vereinsfarben  
vom damaligen Ersten Vorsit-  
zenden auf den Kopf gestülpt.

Hier sollte die Auszeichnung  
während der Siegesfeier auch  
bleiben. Tat sie aber nicht!

Entweder war mein Kopf zu

klein oder der Kranz ein paar  
Nummern zu groß. Jedenfalls  
rutschte mir das „Erbe“ auf die  
Schultern und ich sah eher aus  
wie ein zu klein geratener Box-  
meister oder Motorradrennfah-  
rer mit seinem Siegeskranz.

Die Halle war voller Zu-  
schauer und das Gelächter  
war entsprechend!

Ich wäre an diesem Tag lie-  
ber nur Vierter geworden oder  
aber im Hallenboden ver-  
schwunden.

Von dem Tage an habe ich  
nie wieder in meiner sportlichen  
Laufbahn einen Siegeskranz er-  
turmt. Es blieb bei Urkunden  
und Medaillen. Wahrscheinlich  
habe ich auch dazu beigetra-  
gen, dass Eichenkränze nicht  
mehr vergeben wurden - we-  
gen der unterschiedlichen  
Kopfgrößen.

alias if

## Mitglieder, denkt beim tanken an...



IHR AUTO-PARTNER

**Hans-Joachim Marquardt**  
ARAL-AUTOCENTER

Stresemannstraße 329 · 22761 Hamburg

Telefon: 040 - 85 72 65

### Winter an der Elbe

Na, Ihr Zuhausegebliebenen, wollt Ihr wissen, wo wir zum **Jahresausklang** gewesen sind? Von Flottbek aus ging's ans Elbufer. Um diese Jahreszeit???

Man glaubt es nicht, auch bei trübem und kaltem Wetter hat diese Ecke ihren eigenen Charme. Alles ist ruhig, nur ein paar Möwen kreischen in der Stille, und wenige Stockenten schaukeln auf dem Wasser. Drüben liegen die riesigen AIRBUS-Hallen und hier die hügeligen Wiesen mit den uralten Bäumen in den großen Parks.

Wir wandern am Ufer flussabwärts. Im Morgendunst liegen der Süllberg und Blankenese vor uns. Und nun beginnt für uns der Aufstieg. Ihr wisst, was das heißt?

Viele, viele Treppen steigen und vor dem Lohn kommt der Schweiß. Die Stufen führen uns durch große und kleine Gärten. Die Mauern, die sie begrenzen, sind mit Efeu berankt. Sträucher mit feuerroten Beeren wachsen dazwischen. Das sieht wunderschön aus, jetzt im Advent.

Diese kleinen Treppengänge sind sehr versteckt. Man ent-

**Geht den Lesern ein Licht auf? Dann denken sie beim Einkaufen sicher an die Inserenten!**

## Lichtservice Schrader

### Groß- und Einzelhandel

Verkauf von Wohnraumleuchten, Büro-, Laden-, Praxen- sowie Speziallampen.

**Planung  
Beratung  
Verkauf**

Luruper Hauptstr. 125  
22547 Hamburg  
Telefon und Fax:  
(040) 831 99 64

### Führende Marken u.a.:

OSRAM, PHILIPS, BEGA, ERCO,  
LIMBURG, LEOLA, SÖLKEN, JUNG usw.

deckt sie oft nur durch Zufall und wird belohnt. Kleine wunderschöne Reetdachhäuser mit bemaltem Fachwerk und reich verzierten Türen sind dazu zu bewundern. Und weil die Bäume entlaubt sind, können wir in die Gärten sehen, wo kleine Bänke und Lauben stehen.

**Weiter stapfen wir nach oben. Wir entdecken ein Gebäude mit runden Türmchen und Zinnen, eckigen Türmchen und Erkern, noch ein Türmchen mit Fahne. Wir blicken durch die entlaubten Bäume herab auf die Elbe, Schweinesand und auf das Villenviertel. Pastellrosa, blau, gelb oder lachsrot sind sie gestrichen und mit weißem Stuck verziert. Und über allem liegt ein zarter grauer Schleier. Winter an der Elbe!**

Sind wir nun am Ziel? Ohnein, noch einmal geht es bergauf und bergab, diesmal

durch einen Wald. Die bunten Blätter, die uns den Abschied vom Sommer so vergoldet haben, liegen nun schwarz, braun und nass auf den Wegen. Zwischen Tannen und Kiefern erreichen wir unser Ziel, wo wir uns zu Mittag stärken wollen.

Früh setzt die Dämmerung ein. Feuchte, kalte Luft empfängt uns. Es tropft aus den tief hängenden Wolken, als wir uns auf den Heimweg machen. Noch einmal geht es durch den dunkel werdenden Wald und an weihnachtlich geschmückten und erleuchteten Vorgärten vorbei nach Hause.

Na, wäre der Eine oder Andere von Euch nicht gerne dabei gewesen?

Nächstes Jahr geht es wieder los! Vielleicht kommt Ihr mal mit?

Bet dorhin: Hooft di wuchtich, laat di nich agern! Een fiene Wiehnachten un een goedet Neejohr!

Dien Quasselstripp Barbara.

**Mitglieder, denkt an unsere Inserenten**

## Bock-Bestattungen

seit 1861

seriös + kompetent - trotzdem günstig

Bahrenfelder Kirchenweg 55 · 22761 Hamburg

Tel.: 89 16 62 Tag + Nacht